

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2022

Nr. 48

ausgegeben am 15. März 2022

Verordnung

vom 8. März 2022

betreffend die Abänderung der Verordnung über die berufliche Grundbildung Malerin/Maler mit Fähigkeitszeugnis (FZ)

Aufgrund von Art. 26 des Berufsbildungsgesetzes (BBG) vom 13. März 2008, LGBl. 2008 Nr. 103, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 2. Dezember 2014 über die berufliche Grundbildung Malerin/Maler mit Fähigkeitszeugnis (FZ), LGBl. 2014 Nr. 319, wird wie folgt abgeändert:

Art. 10

Fachliche Mindestanforderungen an Berufsbildnerinnen/Berufsbildner

Die fachlichen Mindestanforderungen an eine Berufsbildnerin oder einen Berufsbildner erfüllt, wer über eine der folgenden Qualifikationen verfügt:

- a) einschlägiger Abschluss der höheren Berufsbildung;
- b) einschlägiger Hochschulabschluss mit mindestens drei Jahren beruflicher Praxis im Lehrgebiet.

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Mai 2022 in Kraft.

Fürstliche Regierung:
gez. *Dr. Daniel Risch*
Fürstlicher Regierungschef